

# RS Vwgh 2013/5/22 2010/03/0004

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.05.2013

## Index

91/01 Fernmeldewesen

93 Eisenbahn

## Norm

EisenbahnG 1957 §10a idF 2006/I/125;

EisenbahnG 1957 §1a;

TKG 2003 §8 Abs1a idF 2009/I/065;

1. TKG 2003 § 8 gültig von 27.11.2015 bis 31.10.2021 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 190/2021
2. TKG 2003 § 8 gültig von 22.11.2011 bis 26.11.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2011
3. TKG 2003 § 8 gültig von 16.07.2009 bis 21.11.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2009
4. TKG 2003 § 8 gültig von 20.08.2003 bis 15.07.2009

## Rechtssatz

Die Prämisse, dass (jegliche) Leerverrohrung der bf Partei (es handelt sich um ein Eisenbahninfrastrukturunternehmen iSd § 1a EisenbahnG 1957) als Schieneninfrastruktur (und daher von den Anschluss- und Mitbenützungsrechten sowie Zugangsrechten nach dem EisenbahnG 1957 erfasst) zu beurteilen wäre, trifft nicht zu. Die Prämisse, dass (jegliche) Leerverrohrung der bf Partei (es handelt sich um ein Eisenbahninfrastrukturunternehmen iSd Paragraph eins a, EisenbahnG 1957) als Schieneninfrastruktur (und daher von den Anschluss- und Mitbenützungsrechten sowie Zugangsrechten nach dem EisenbahnG 1957 erfasst) zu beurteilen wäre, trifft nicht zu.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2010030004.X04

## Im RIS seit

03.07.2013

## Zuletzt aktualisiert am

04.10.2017

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>